

Das ULD im Internet
<https://www.datenschutzzentrum.de>

Wahrung des Datenschutzes bei der Aktivierung der Potenziale von Geodaten

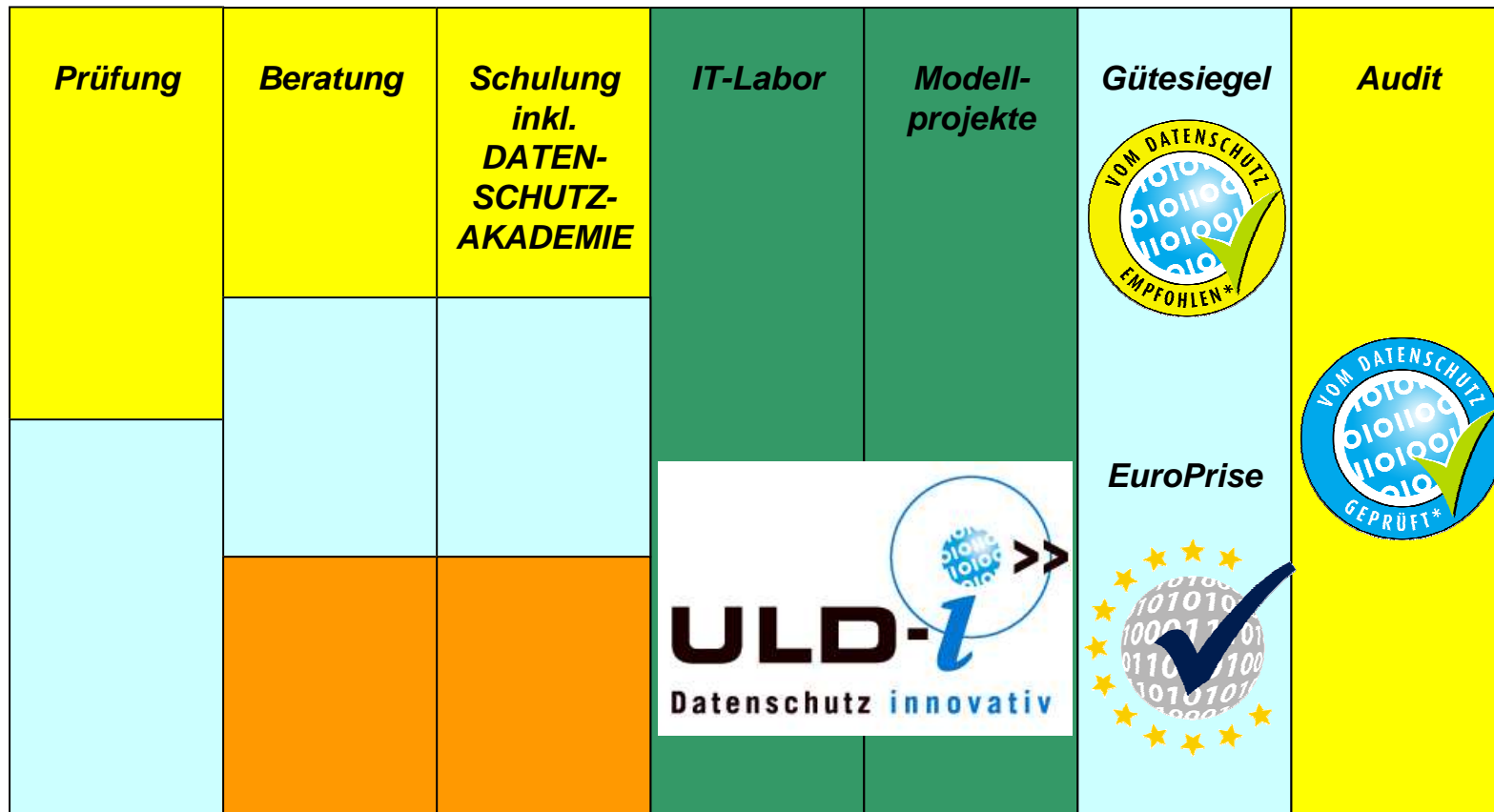
Geodaten und Datenschutz in der GDI SH

Dr. Moritz Karg



Unabhängiges Landeszentrum für
Datenschutz Schleswig-Holstein

Die 7 Säulen des ULD



Primäre Adressaten:

- Verwaltung**
- Wirtschaft**
- Bürger**

**Wirtschaft,
Wissenschaft,
Verwaltung**

Interessen an der Verwendung von Geodaten

- Nutzung
 - zur Aufgabenerfüllung im staatlichen und kommunalen Bereich (INSPIRE)
 - zur Aktivierung wirtschaftlicher Potentiale (INSPIRE)
 - zur wissenschaftlichen Forschung
- Gesellschaftspolitische Interessen
 - Transparenz
 - Information

Interessen am Schutz der Geodaten

- Interessen des Staates
 - Sicherheit und staatliche Geheimhaltungsinteressen
 - Entgeltinteressen
- Interessen Privater
 - Recht auf informationelle Selbstbestimmung
 - Privatsphäre
- Wirtschaftliche Interessen
 - Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse

Was macht Geodaten „besonders“?

- Staatliche erhobene Geodaten sind i.d.R. “Zwangsdaten”
 - § 16 VermKatG
 - (1) *Eigentümerinnen, Eigentümer und Nutzungsberechtigte von Grundstücken **sind verpflichtet**, dem Katasteramt auf Anforderung die für die Fortführung des Liegenschaftskatasters notwendigen Angaben zu machen. [...]*
- Erhebung ohne Kenntnis oder Mitwirkung der Betroffenen möglich
- geringer bzw. kein Einfluss der Betroffenen auf Inhalt der Daten
- Potenzial zur Bewertung von Personen und deren Lebensumfeld
- ein Ziel der Verwendung von Geodaten ist Profilbildung

Datenschutz ist Grundrechtsschutz



Das Rechts auf informationellen Selbstbestimmung

1. Recht selbst über die Preisgabe und Verwendung der eigenen Daten zu bestimmen
2. Schutz der Privatsphäre
3. Freie Entfaltung der Persönlichkeit
4. Aufrechterhaltung fairer Kommunikationsverhältnisse

Wann besitzen Geodaten Personenbezug?

- **§ 2 Landesdatenschutzgesetz Schleswig-Holstein**
 - (1) Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über **persönliche oder sachliche Verhältnisse** einer bestimmten oder **bestimmbaren** natürlichen Person (Betroffene oder Betroffener). [...]
- „Betroffene/r“
 - bestimmte natürliche Person
 - **bestimmbare** natürliche Person
 - kein Schutz juristischer Personen
 - persönliche oder sachliche Verhältnisse
 - keine **belanglosen** personenbezogenen Daten

Datenschutzrechtliche Problematik der Geoinformationen

- Information → Person
 - Bezug zwischen Information und Person unproblematisch

- Information → Objekt → Person
 - Bezug zwischen Information und Person?
 - Problem der Beziehbarkeit

Beziehbarkeit

- Absoluter Personenbezug
 - objektive Möglichkeit, zwischen der Sachinformation und der Person eine Verbindung herzustellen
- Relativer Personenbezug
 - subjektive Fähigkeit der verantwortlichen Stelle, zwischen der Sachinformation und der Person eine Verbindung herzustellen
- Problem des sachgerechten Ergebnisses

Kontextbezug von Geodaten

- Ergebnisbezug:
Auswirkung auf die Rechte oder Interessen einer Person
- Zweckbezug:
Zweck der Information ist die Bewertung, Beurteilung oder Beeinflussung einer Person
- Inhaltsbezug:
Aussage über eine Person

Bewertung des Gefährdungspotentials Kriterien

- Grundrechtsbezug
 - Art. 13 GG – Schutz der Wohnung / Art. 14 GG – Eigentumsschutz
- Eigeninteressen Betroffener
- Diskriminierungsschutz
- Erhebungsgrund
 - gesetzliche Pflicht zur Erhebung
 - staatlicher und kommunaler Aufgaben aus dem Kernbereich
 - Rechtsfolgen
- Nutzungspotenziale seitens der Wirtschaft
 - Potenziale der wirtschaftlichen Verwertung
- Gesamtgesellschaftliche Bedeutung
 - Stärkung der Demokratie und Teilhaberechte der Öffentlichkeit (UIG/IFG)

Bewertung des Gefährdungspotentials

- **kein bzw. geringes Gefährdungspotential**
 - **z.B. Geobasisdaten**
- **mittleres Gefährdungspotential nach Ergebnisbezug**
 - **Geofachdaten**
 - **Informationen über Rechtsverhältnisse / wertbildende Faktoren**
- **hohes Gefährdungspotential nach Zweckbezug**
 - **Geofachdaten**
 - **Scoringdaten, qualifizierte Informationen über Wirtschaftswerte**
- **höchstes Gefährdungspotenzial nach Inhaltsbezug**
 - **Hoher Verschneidungsgrad / Profile**
 - **Soziodemografische Aussagen auf kleinen räumlichen Einheiten**

Der schleswig-holsteinische Weg zu einer datenschutzkonformen GDI

- Ziele
 - Kategorisierung der Gefährdungstufen
 - Zuordnung der Geoinformationen zu Gefährdungstufen
 - Handlungshilfen für Abwägungsentscheidung für Verwaltung
- Aufgaben
 - Bedarfsanalyse
 - Zugangsregel
 - Risiko- und Folgenbewertung (Verschneidung)
- Datenschutz durch Technik
 - Entwicklung innovativer datenschutzfreundlicher Verfahren und Produkte

Datenschutzanforderungen an ein Geodatenprojekt

1. Festlegung des Zwecks der Datenverarbeitung
 - Risikobewertung
2. Erforderlichkeitsprüfung / Anonymisierung
 - Art und Umfang der Daten
3. Datenflüsse visualisieren
 - Datenabflüsse und Angriffsszenarien
4. Rechtsgrundlagen absichern
5. Betroffenenrechte sicherstellen
 - Information und Transparenz
 - Widerspruchsrechte
6. Datensicherheit

Datenschutz - Audit
Datenschutz - Gütesiegel
EuroPrise - Europäisches Gütesiegel

**Machen Sie Datenschutz zu Ihrem
Wettbewerbsvorteil!**

Gütesiegel und Audit für datenschutzkonforme Produkte und
Verfahren.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Unabhängiges Landeszentrum für
Datenschutz Schleswig-Holstein

Unabhängiges Landeszentrum für
Datenschutz Schleswig-Holstein

Dr. Moritz Karg

Telefon: 0431 988 – 1651

karg@datenschutzzentrum.de

<http://www.datenschutzzentrum.de/>

